
Erarbeitung einer Vorgehensweise zur Auswertung der MDK-Prüfergebnisse zwecks Qualitätssicherung und -verbesserung

Hintergrund:

Zum 01. Oktober 2019 hat der MDK begonnen, das neue Prüfverfahren zur Qualitätssicherung in Einrichtungen der stationären Altenhilfe umzusetzen. Insbesondere durch die Auswertung der durch die Einrichtungen selbst erfassten Indikatoren ergeben sich Hinweise auf zu optimierende Prozesse.

Das wäre Ihre Aufgabe:

Entwicklung einer Vorgehensweise, wie die Prüfergebnisse von unseren neun stationären Altenhilfeeinrichtungen erfasst, ausgewertet und verglichen werden können, Handlungsfelder im internen Benchmarking aufgedeckt werden und die nachhaltige Verbesserung sichergestellt werden kann:

- Literatur-/Internetrecherche zum neuen Prüfverfahren des MDK mit dem Fokus auf die Ergebnisberichte
- Entwicklung einer übersichtlichen und vergleichenden Auswertung für alle Einrichtungen
- Erarbeitung einer Strategie zur Ableitung von Maßnahmen aus dem internen Benchmarking
- Entwicklung von Möglichkeiten zur Sicherstellung der Maßnahmenumsetzung
- Erarbeitung von Instrumenten, um die nachhaltige Qualitätsverbesserung sicherzustellen

Das bieten wir Ihnen:

- Unterstützung durch ein multiprofessionelles Team aus den Bereichen
 - Stationäre Pflege
 - Qualitätsmanagement
 - Controlling
- Einblick in die Organisation eines großen und breit aufgestellten Wohlfahrtsverbandes
- Vergütung von 400 € / Monat während des Projektstudiums

Ansprechpartner für dieses Thema:

Caritasverband Geldern-Kevelaer e.V.

Herr Karl Döring, Vorstand

Südwall 1-5, 47608 Geldern

✉: karl.doering@caritas-geldern.de

☎: 02831 / 9395-12